

- 2013 „Salām Günther!“  
Selbstzeugnisse Moabiter Jugendlicher
- 2011 Aufstände in der arabischen Welt.  
Die „Arabellion“ beginnt in Tunesien und breitet sich aus.
- 1970 Tod Günther Dehn
- 1946-54 Dehn ist Professor für Praktische Theologie in Bonn
- 1941-42 Haft wegen verbotener Lehr- und Prüfungstätigkeit
- 1939-45 Zweiter Weltkrieg
- 1937-41 Dehn unterrichtet in der illegalen  
Pfarrerausbildung im Rahmen der  
Bekennenden Kirche
- 1933 Amtsenthebung als Professor  
an der Universität Halle durch die NSDAP
- 1929 Veröffentlichung Dehns: „Proletarische Jugend.“  
Lebensgestaltung und Gedankenwelt der  
Proletarischen Jugend“
- 1928 Der Vortrag „Kirche & Völkerversöhnung“  
führt zu einer Hetzkampagne der  
Nationalsozialisten gegen Dehn
- 1923 Studie von Dehn: „Die religiöse Gedankenwelt  
der Proletarierjugend in Selbstzeugnissen“
- 1914-18 Erster Weltkrieg
- 1911 Günther Dehn wird Pfarrer in der Reformati-  
onskirche Moabit (bis 1931)
- 1910/11 Moabiter Unruhen mit 30.000 Aufständigen

Es wird bei dieser Darstellung außer acht gelassen, dass der der getötet wurde,  
auch selbst hat töten wollen. Damit wird die Parallelisierung mit dem christlichen  
Opfertod zu einer Unmöglichkeit.

Im Anschluss daran sollte man auch  
die Frage erwägen, ob es richtig sei,  
den Gefallenen Denkmäler in den  
Kirchen zu errichten.

### Günther Dehn, Magdeburg 1928

Diese Äußerung Dehns im Rahmen des Vortrages zu „Kirche und Völkerversöhnung“ in Magdeburg am 6.11.1928 entfachte eine Hetzkampagne der Nationalsozialisten.  
Der Vortrag war der Beginn des „Fall Dehns“, der 1933 zur Amtsenthebung als Professor an der Universität Halle durch die NSDAP führte.

Darsteller:

**Aldan Sabotic,  
Aysima Ergün,  
Bora Sarrkaya,  
Busra Atmaca,  
Dalia El-Heit,  
Mesut Aydın,  
Mohamed Rmeih,  
Passar Salam,  
Sarah Abdul-Ghani**

Künstlerische Leitung:

**Ahmed Shah &  
Ulrike Flämig**

Regieassistenz:

**Annika Füser**

Videokunst:

**Felipe Frozza**

Fotografie:

**Felipe Frozza &  
Mesut Aydın**

Licht:

**Alex Hüther**

Ton:

**Christian Jung**

Kostüm:

**Meike Migaud**

Kletterspezialist:

**Colibri**

Pädagogische Begleitung:

**Anna Sonntag**

Produktionsleitung:

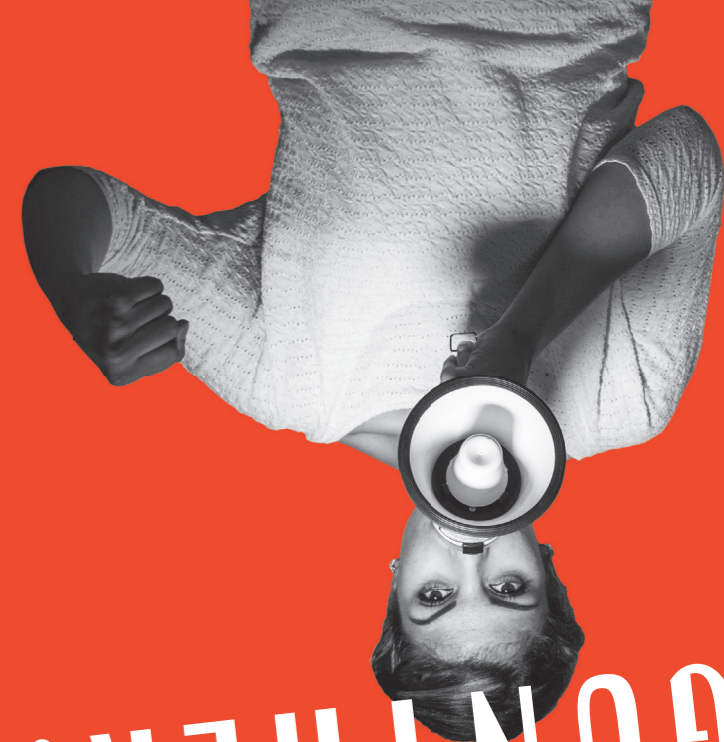
**Annika Füser**

Ort:

**Reformationskirche Berlin  
Beusselstraße /  
Ecke Wiciefstraße**

Kontakt:

**annika.fueser@grenzen-los.eu  
030 — 488 15 220**



**SÄLĀM  
GÜNTHER!**  
WIDERSTAND  
IN  
MOABIT

### „WAS INSPIRIERT ZU WIDERSTAND?“

fragen Jugendliche aus Moabit und treffen  
auf den »roten Pfarrer« Günther Dehn“.  
Sie recherchieren zu Arbeiterbewegung,  
Dada & Kirche im Widerstand im Moabit der  
10er, 20er & 30iger Jahre. Sie bringen die  
Straße auf die Bühne & performen in der

Kirche. Sie bewegen sich zwischen Kultur  
& Kommunismus, Religion & Revolution,  
damals & heute.

\*Günther Dehn war 1911-1931 Pfarrer an der Reformations-  
kirche, Mitglied der Bekennenden Kirche & wurde wegen  
seiner anti-militaristischen Haltung von den Nazis verfolgt.

Eine Produktion von:



**KOSTÜM  
KOLLEKTIV**

**FEST-WALLA  
2013**

In Kooperation mit:

**refo**  
refo moabit  
Kirche im kiez  
e.V.

facebook.com/jugendtheaterbuero  
grenzen-los.eu/jugendtheaterbuero

facebook.com/REF0moabit  
refo-moabit.de

Gefördert von:

**BERLINER PROJEKTFONDS  
KULTURELLE BILDUNG**

**EVANGELISCHE KIRCHE**  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Evangelischer  
Kirchenkreis  
Berlin Stadtmitte

Klimaneutral gedruckt.



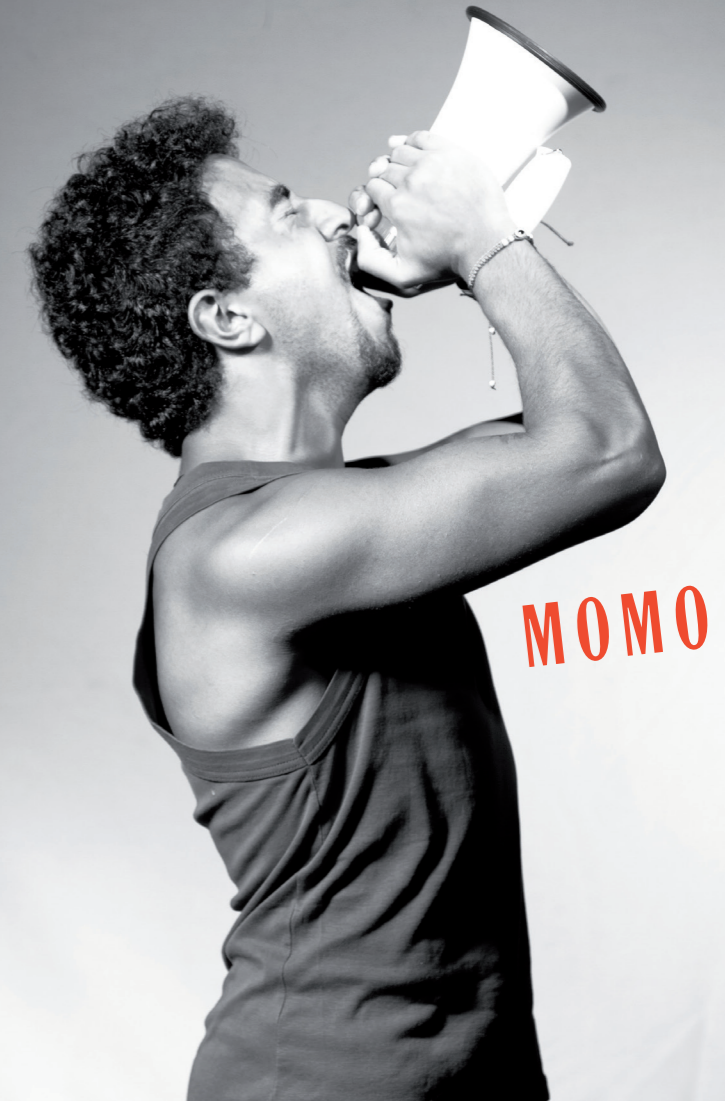
**BUSRA**



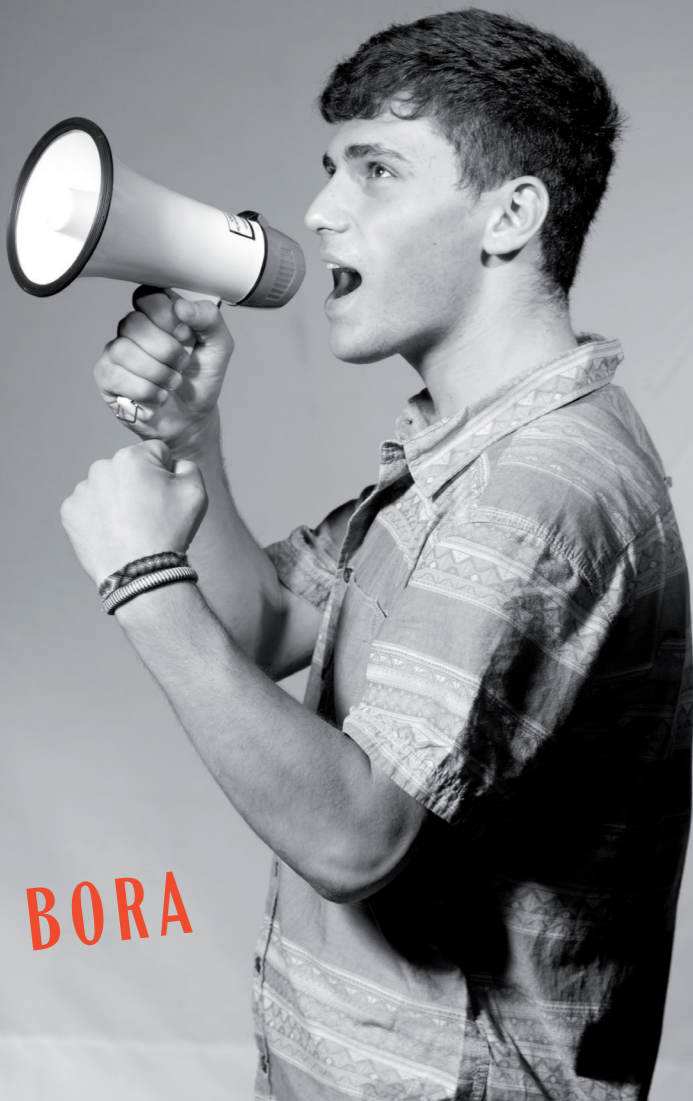
**DALIA**



**PASSAR**



**MOMO**



**BORA**



**AYSIMA**

**SALAM  
GÜNTHER!**



**ALDAN**



**SARAH**